

OGV Ausflug 05.08.2023

Um 08:30 Uhr startete der Bus in Stuttgart-Stammheim mit 35 Teilnehmer*innen. Bei angenehmen Temperaturen fuhren wir zum Weingut Weiberle nach Hohenhaslach; das erste Ziel unseres Tagesausflugs.



Nach kurzer Begrüßung und einem Seccoempfang, verteilte sich die Reisegruppe auf 2 Planwagen, welche schon im Hof bereit standen.

Der Chef des Familienbetriebes - Herr Weiberle - und sein Sohn, starteten mit uns zu einer 2-stündigen Führung in die Weinberge des Strombergs. Trollinger, Lemberger, Burgunder und Riesling werden hier auf 6 Hektar bearbeitet; im Einklang mit der Natur.

Mitten in den Weinbergen gab es dann einen Stopp und die Teilnehmer*innen durften dann die Planwagen verlassen, um an einer Weinverkostung teilzunehmen. Ausführlich erhielten wir einen Einblick in die Tätigkeit eines modernen Winzerbetriebes.

Ein Nebeneffekt war dann auch noch die herrliche Aussicht, die uns geboten wurde. „Wenn Engel reisen“.

Viel zu schnell verging die Zeit und wir fuhren wieder ins Weingut zurück, wo es im Anschluss noch die Gelegenheit gab, das ein oder andere Fläschlein zu erwerben.

Als Nächstes waren wir dann im Landgasthof Rose zum Mittagessen angemeldet. Essen, Getränke und Service: alle waren zufrieden und um 14:00 Uhr ging es mit unserem Bus weiter nach Kleingartach zum Weidenlehrpfad.

Dort wurden wir sehr herzlich von Frau Ursula Weissert-Hartmann begrüßt und in Empfang genommen. Sie ist Erbauerin und Hüterin des Weidenlehrpfades.

Durch eine private Idee und mit Zustimmung des Ortschaftsrates konnte der Pfad 2010 ehrenamtlich angelegt werden. Der vorhandene reizvolle und viel benutzte Fußweg am Rande des Seebaches mit dem abgrenzenden Hügelwall war geeignet, in das Lehrpfad-Konzept integriert zu werden.



Sehr engagiert und mit viel Herzblut bekamen wir Anregungen was man aus Weide alles flechten und basteln kann. Die Weidengeflechte und zahlreiche Installationen sind hier ein Zeugnis, was mit dem Naturprodukt Weide alles möglich ist. Am Ende der interessanten Führung waren wir wieder um eine Erfahrung reicher.

Der Abschluss des Tages fand in unmittelbarer Nähe im Sportheim bei Kaffee und Kuchen, Eis und kühlen Getränken statt.

Glücklich und zufrieden kamen wir um 18:00 Uhr wieder in Stammheim an.





